

## Raum Ehingen / Allmendinger



Instrument von oben und unten zu untersuchen, hat die Kleinen gestern bei der  
SZ-Foto: Körner

### Jazzler spielt „Hey, hey Wickie“

*EHINGEN – Martin Johnson und seine Band haben sich auf „Jazz for Kids“ spezialisiert. Sie machten gestern Nachmittag im evangelischen Jugendheim für die allerjüngsten Jazzfans den Auftakt der 21. Ehinger Jazztage gemacht. Beliebte Melodien aus Fernseh-Kindersendungen wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Wickie“ haben sie verjazzt und kindgerecht serviert.*

Von unserer Mitarbeiterin  
Barbara Körner

Eine Jazzband sei so etwas wie eine Familie, erzählte Saxophonistin Ruth Sabadino den Fans im Kindergarten- und Grundschulalter. „Jeder hat eine andere Aufgabe, und nicht jeder kann die Prinzessin sein.“ Dass das sie selbst mit der Posaune sei, war für die Kleinen sofort klar, schließlich glitzerte das Saxophon so schön.

Pianist Martin Johnson gestanden sie die Rolle des Prinzen, Bassist Kurt Holzkämper die Rolle des Ritters zu. Schlagzeuger Christoph Sabandinowitch war das Pferd, der den Knirpsen besonders gefiel, wenn er ordentlich Gas gab, so wie bei der „schnellsten Maus von Mexiko“.

„Kannst du noch laute die kleine Jule, hielt sich sichtshalber die Ohren zu; Johnson durften sie über den Kopf gucken und das Innenleben der Tiere betrachten. Nur Singen und Tanzen, die Kleinen nicht, aber bei jeder Gelegenheit in der Form des „Bi-Ba-Butzen“ beim Pippi-Langstrumpf-Lied. Die Kleinen konnten sie nicht widerstehen, schlossen sich lauthals mit und tanzten mit der Saxophonistin durch den Raum.

#### Großer Bass wohl bekannt

Der große Bass war ein Mädchen wohl bekannt, „Opa auch“, meinte sie sachlich und dass man ihn nicht im Kindergarten, ihn allenfalls wie eine Puppe halten kann, wussten die Kinder sofort.

Die vier Musiker aus Stuttgart sind natürlich auch für Erwachsene ein Projekt. „Jazz for Kids“ im Auftrag des Jazzvereins Baden-Württemberg übernommen wird es von der Stadt Ehingen. Die Aufführung in Ehingen ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Jazzclubs und der Städtischen Musikschule.